

## Brosianer spenden 4.000 Euro für SOS-Kinderdorf



Bei einem Urlaub auf dem Bauernhof können sich demnächst Kinder aus dem SOS-Kinderdorf Immenreuth erholen. Ermöglicht wird der Aufenthalt durch eine Spende über 4.000 Euro der Mitarbeiter und Geschäftsführung der Firma Brose. Über das Ergebnis freuen sich nicht nur die Kinder des Brose Kids Club, sondern auch (v.l.): Brose Talent Circle-Mitglieder, Alfred Schuster, SOS-Kinderdorf Oberpfalz, Jürgen Otto, Vorsitzender der Brose Geschäftsführung, und die Leiterin des Kids Club Dorothea Schaufler (rechts).

Coburg (01. Juni 2011).

4.000 Euro spendeten Brose Mitarbeiter und das Unternehmen für das SOS-Kinderdorf Oberpfalz. Im Rahmen des Sommerfestes des Brose Kids Club überreichte Jürgen Otto, Vorsitzender der Brose Geschäftsführung, den Betrag an den Leiter des Kinderdorfes, Alfred Schuster.

Die Spende geht auf die Initiative eines Teams des Brose Talent Circles zurück. In dem weltweiten Förderprogramm werden junge Brosianer gezielt auf weiterführende Aufgaben vorbereitet. „Soziale Verantwortung hat einen hohen Stellenwert für uns, deshalb wollen wir Kindern helfen, die schwierige Situationen erlebt haben“, so Daniela Felber vom Talent Circle. Gemeinsam mit Ihrem Kollegen Urban Herok hatte sie bereits in den Tagen vor dem Fest bei den Mitarbeitern am Standort Coburg Spenden für die SOS-Kinderdörfer gesammelt. Rund 2.400 Euro kamen beim Gang durch die Büros und Werkshallen zusammen. Den Betrag stockte Jürgen Otto im Namen des Unternehmens auf 4.000 Euro auf.

Mit dem Geld sollen jungen Bewohnern des Kinderdorfes in Immenreuth (Landkreis Tirschenreuth) Ferien auf einem Bauernhof im Bayerischen Wald ermöglicht werden, erklärte Alfred Schuster. Im Namen der Kinder dankte er Brose für diese Spende: „Sie helfen uns,

den Kindern die Eltern ersetzen, die sich nicht mehr um sie kümmern können oder dürfen“, so Schuster.

Malwettbewerb: „Wofür bin ich dankbar?“

Strahlende Augen gab es aber nicht nur bei der Spendenübergabe, sondern auch bei der Preisverleihung eines Malwettbewerbs, an dem alle Kinder von Brose Mitarbeitern teilnehmen konnten. Sie hatten sich in ihren Bildern Gedanken zum Thema „Wofür kann ich dankbar sein?“ gemacht. Die Motive der jungen Künstler reichten von der „1 in der Englisch-Ex“ über die Feuerwehr bis hin zu „Meine Freunde“. Von den Besuchern des Festes wurde das schönste „Kunstwerk“ gekürt. Den 1. Platz belegte Emilia Vollkommer, die ihren Hund zeichnete. Auf dem 2. Platz landete Linda Hauptmann mit einem Bild ihrer Familie vor Dana Wieczorek, die sich über ihre schulische Leistung freute. Die Bilder werden demnächst im Rahmen einer Veranstaltung am Brose Standort Würzburg zugunsten des SOS-Kinderdorfes versteigert.

Die Leiterin des Kids Club, Dorothea Schaufler, hatte mit ihren Mitarbeitern für die Besucher des Festes ein kurzweiliges und spannendes Programm zusammengestellt: So gab es nicht nur eine Spielstraße sondern die Kinder konnten bei einem Erlebnis-Parcours mehr zum Thema „so leben die Kinder dieser Welt“ erfahren. Auf eine Tour durch Deutschland nahm Peggy Hoffmann die Kinder in einem spannenden Erzähl- und Tischtheater mit.